



## 8. Direktwahl des Europäischen Parlaments 2014

# Bockhorn

Gemeinde im Landkreis Friesland (Niedersachsen in Deutschland)

Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS): 03 455 025



Bockhorn

**Wahllokal**

Daten und Fakten  
rund um die

**Europawahl**  
**25.05.2014**

### Inhalt

Zahlen: Seitenzahlen (Blattnummern dieser Veröffentlichung)

#### Quellen

Websites der (Wahl-)Behörden  
Jeweilige lokale Presse  
Eigene Recherchen

#### Verwendete Software

Excel (Microsoft 365)  
PDF24 (geek Software GmbH)

#### Gestaltung / Zusammenstellung

Rudolf Perkams  
(Impressum auf Blatt 3)

	3	Wählbare Parteien
	4	Details zu dieser Wahl
	5	Ergebn. insg. Diagramme
	7	Vergleich der Ergebnisse
	8	Karte Wahlbezirke

	9	Ergebnisse Wohngebiete
--	---	------------------------

#### Wohngebiete alphabetisch:

- Bockhorn (Ortsteil)
- Bockhornerfeld
- Bredehorn
- Grabstede
- Osterforde
- Steinhausen

	15	Ergebnisse Briefwahlbez.
	16	Muster der Stimmzettel
	18	Wahlräume dieser Wahl
	19	Strukturdaten Bevölkerung

**Endgültige Wahlergebnisse**

Ziel dieser neutralen Veröffentlichung ist es, Wahlergebnisse nachvollziehbar wie möglich darzustellen.

Es werden die vom zuständigen Wahlausschuss in einer öffentlichen Sitzung endgültig festgestellten Ergebnisse aufgeführt. Es sind also eventuell marginale Änderungen gegenüber den am Wahlabend von den Medien genannten Zahlen möglich.

Diese Publikation ist **sehr umfangreich**. So ist für Außenstehende anhand der Wahlbezirksnummer nicht immer erkennbar, welche Fläche der Wahlbezirk umfasst. Deshalb sind die Ergebnisse **zusätzlich nach den im Bewusstsein der Bevölkerung bestehenden Wohngebieten** in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

**Besonderheit: Briefwahlergebnisse lokal zugeordnet**

Der Wahlvorstand eines Wahlbezirks wertet fast immer nur die im Wahlraum abgegebenen Stimmzettel aus (Urnenwahl). Immer beliebter ist jedoch die (vorzeitige) Wahlteilnahme in Form der Briefwahl. Das Bundesverfassungsgericht urteilte mehrfach, dass diesbezügliche wahlrechtliche Regelungen verfassungskonform sind. Für die Feststellung der Briefwahlergebnisse werden eigene Briefwahlbezirke gebildet und hierfür Briefwahlvorstände berufen. Ein Briefwahlbezirk umfasst in der Regel mehrere Wahlbezirke. Das Briefwahlergebnis kann (muss nicht) das Wahlverhalten im Wahlbezirk bzw. Wohngebiet in einem anderen Licht erscheinen lassen. Deshalb sind diese Ergebnisse anteilig **auf jeden zugeordneten Wahlbezirk umgerechnet** (siehe nebenstehende Erläuterungen). So wird letztlich das reale Ergebnis eines Wohngebiets erkennbar.

**Besonders gestaltete Diagramme**

In den Ergebnistabellen sind die Parteien in der gleichen Reihenfolge wie auf dem Stimmzettel aufgeführt (wahlgesetzlich festgelegt). Die Reihenfolge ist deshalb von Wahl zu Wahl unterschiedlich.

Diese Publikation enthält zur Verdeutlichung mancher Teilergebnisse eigene erstellte Diagramme. Um optisch einen Vergleich mit anderen Wahlen und anderen Wahlgebieten zu ermöglichen, sind viele Schaubilder nach einer besonderen Logik gestaltet. So werden nur die Parteien aufgeführt, die auch im Deutschen Bundestag vertreten sind. Es gilt das dort für die Zuweisung der Sitze verwendete **Parteienspektrum**. Die Partei LINKE ist z.B. tatsächlich auch links platziert.

**Zusätzliche amtliche Statistiken**

Diese Abhandlung enthält außer den Wahlergebnissen auch Statistiken mit Strukturmerkmalen des Gebietes.

**Kleinräumige Aufteilung der Briefwahl-Ergebnisse**

In diesem Ort wurde wegen der erwarteten Menge an Wahlbriefen nur ein Briefwahlbezirk eingerichtet. Folglich gab es nur einen Briefwahlvorstand, der für den Ort das Briefwahlergebnis feststellte.

Um jedoch kleinräumig (Wahlbezirke bzw. Ortsteile) das jeweilige Wahlverhalten auch in der Abgabe von Briefwahlstimmen ermitteln zu können, erfolgt eine Aufteilung der Briefwahlergebnisse wie nachstehend beschrieben.

Im Wählerverzeichnis jedes Wahlbezirks ist statistisch notiert, wieviel Wahlberechtigte Briefwahlunterlagen beantragt haben (für Fachleute: Wahlberechtigte mit Sperrvermerk = Kennbuchstabe A2) und somit nicht mehr am Wahltag im Wahllokal wählen dürfen. So lässt sich also ermitteln, wie hoch der A2-Anteil jedes Wahlbezirks an dem einzigen Briefwahlbezirk ist. Rechenbeispiel:

Alle Wahlbezirke = insgesamt 500 Wahlbriefe ausgestellt  
 Wahlbezirk 01 = 250 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 50 %  
 Wahlbezirk 02 = 150 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 30 %  
 Wahlbezirk 03 = 100 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 20 %

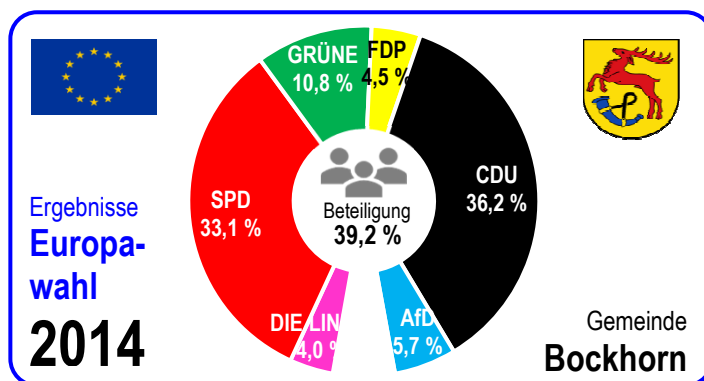
Nun werden nicht alle ausgestellten Wahlbriefe von den Wahlberechtigten tatsächlich bearbeitet und zurück-gesandt (... zum Beispiel nachträglicher Verzicht auf die Wahl). Sind Formvorschriften nicht beachtet, erfolgt ferner keine Auswertung fehlerhafter Wahlbriefe. Die Rücklaufquote der ausgestellten Wahlbriefe ist deshalb nie 100 %.

Sind nun in dem Briefwahlbezirk für eine Partei zum Beispiel 170 Stimmen ausgezählt, so wird diese Menge mit den für jeden Wahlbezirk errechneten Anteilen (siehe oben) aufgeteilt:

50 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 01 = 85 Stimmen  
 30 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 02 = 51 Stimmen  
 20 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 03 = 34 Stimmen .

Bruchteile in den Berechnungen werden auf ganze Zahlen gerundet. Es sind also kleine Differenzen möglich.

Diese Aufteilungen erfolgt für alle Parteien. Die errechneten Werte sind in den Tabellen getrennt aufgeführt und werden zu dem Ergebnis des Urnenwahlbezirks addiert.

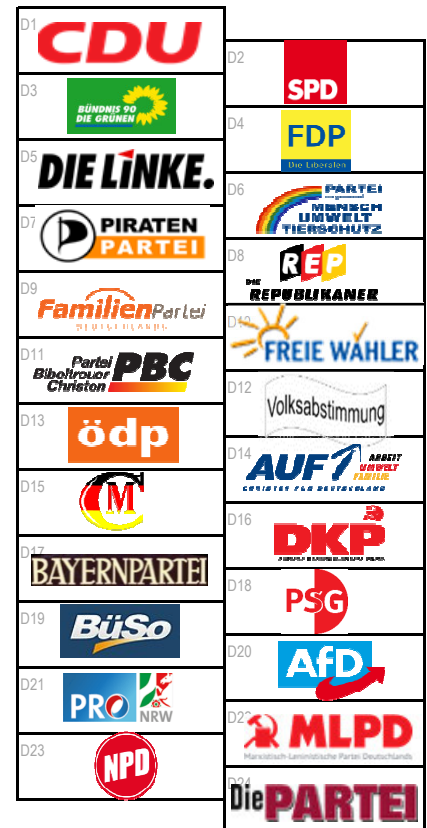


## Teilnehmende Parteien in Niedersachsen

In den Ergebnistabellen sind die Parteien in dieser Reihenfolge aufgeführt (wie auf dem Stimmzettel)

Kurzbezeichnung	Langbezeichnung der Partei
D1 CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands in Nds.
D2 SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
D3 GRÜNE	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
D4 FDP	Freie Demokratische Partei
D5 DIE LINKE.	DIE LINKE.
D6 Tierschutzpartei	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ
D7 PIRATEN	Piratenpartei Deutschland
D8 REP	DIE REPUBLIKANER
D9 Familie	Familien-Partei Deutschlands
D10 FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER
D11 PBC	Partei Bibeltreuer Christen
D12 ksabstimmung	Ab jetzt - Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen
D13 ödp	Ökologisch-Demokratische Partei
D14 AUF	Partei für Arbeit, Umwelt und Familie, Christen für Deutschland
D15 CM	CHRISTLICHE MITTE
D16 DKP	Deutsche Kommunistische Partei
D17 Bayernpartei	Bayernpartei
D18 PSG	Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale
D19 BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität
D20 AfD	Alternative für Deutschland
D21 PRO NRW	Bürgerbewegung pro Nordrhein-Westfalen
D22 MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
D23 NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
D24 Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz und basisdemokr. Initiative

Logos der teilnehmenden Parteien



### Zusammenstellung: Rudolf Perkams

Mitscherlichstraße 56  
26382 Wilhelmshaven  
Telefon: 04421/918001 (AB)  
E-Mail: rudolf@perkams.eu

Er leitete als kommunaler Beamter das Wahlamt Wilhelmshaven von 1986 bis zur hinausgeschobenen Pensionierung 2014. In dieser Zeit organisierte er 6 Europawahlen, 8 Bundestagswahlen, 7 Landtagswahlen und insgesamt 24 kommunale Wahlen.

Sollte durch irgendeine Formulierung oder Gestaltung der Eindruck einer Parteilichkeit entstehen, so erfolgt diese ohne jede Absicht. Diagramme und Grafiken enthalten zur Anschaulichkeit nur die stimmenbesten Parteien.

**Rechtsgrundlagen**

**Wahlrecht:** Europawahlgesetz und Europawahlordnung  
(mit Einbeziehung des Bundeswahlgesetzes)

**Sitzverteilung**

**Anzahl Sitze:** 96 Sitze für Deutschland  
(Europäisches Parlament: 751 Sitze insgesamt)

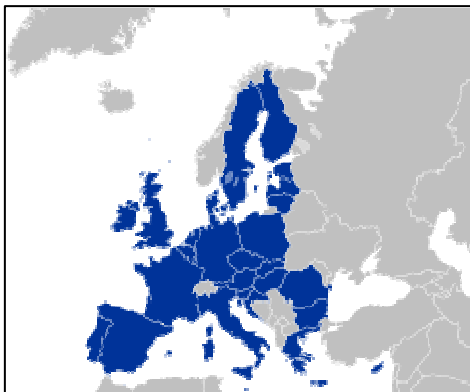
**Sperrklausel:** keine vorhanden  
(bereits zur Europawahl 2014 vom Bundesverfassungsgericht für ungültig erklärt;  
Pläne für Neuregelung nicht verwirklicht)

**Zuordnung:** Divisorverfahren mit Standardrundung  
(Sainte-Laguë/Schepers-Verfahren)

**Wählerverzeichnis**

**Herkunft:** Deutsche;  
ferner auf Antrag hier wohnhafte Staatsangehörige  
eines Mitgliedstaates der Europäischen Union  
(kein Antrag notwendig, wenn bereits bei der Europa-  
wahl vor 5 Jahren in einem deutschen Wähler-  
verzeichnis aufgenommen und kein zwischen-  
zeitlicher Fortzug ins Ausland)

**Entscheidung:** bei Eintragung im deutschen Wählerverzeichnis  
dann keine Wahl im anderen EU-Staat erlaubt  
(Strafbarkeit bei doppelter Stimmabgabe)



Europäische Union zur Europawahl 2014

**Mindestalter:** Vollendung des 18. Lebensjahres am Wahltag  
(Wählbarkeit: Vollendung des 18. Lebensjahres)

**Wohnsitz:** seit mindestens 3 Monaten in Deutschland  
gemeldet bzw. ständiger Aufenthalt  
(auf Antrag auch außerhalb der Europäischen  
Union wohnhafte Deutsche: Eintragung im Wähler-  
verzeichnis des letzten Wohnortes vor dem Fortzug)

**Zuordnung:** entsprechend der Adresse des Wohnsitzes in  
dem zugehörigen Wahlbezirk des Ortes

**Erfassung:** Eintragung im Wählerverzeichnis dieses Wahl-  
bezirks am 42. Tag vor der Wahl  
(bei nachträglichem Umzug oder Fortzug  
eine Korrektur nur noch in bestimmten Fällen)

**Wahlablauf**

**Wahlzeit:** in Deutschland von 8.00 bis 18.00 Uhr

**Wahlsystem:** Jede wählende Person hatte eine Stimme.

**Briefwahl:** keine personenbezogene Einschränkungen

**Stimmzettel:** einheitlich in Niedersachsen

**Wahlgebiet**

**Wahlkreis:** Landkreis Friesland (insgesamt)

**Einteilung:** Kreisangehörige Gemeinde Bockhorn:  
mit 10 Wahlbezirken  
insgesamt 1 Briefwahlbezirk  
für alle Wahlbezirke der Gemeinde

**Ortsteile:** eigene Zusammenfassung von Ergebnissen  
nach Ortsteilen bzw. Wohngebieten im  
Bewusstsein der Bevölkerung

**Organisation**

**Wahlvorstände:** je (Brief-)Wahlbezirk ein (Brief-)Wahlvorstand  
(ehrenamtlich bis zu 9 Personen)

**Übermittlung:** telefonisch am Wahlabend an Wahlbehörde;  
danach förmlich mit (Brief-)Wahlniederschrift  
mit den Unterschriften der Mitglieder der  
Brief-)Wahlvorstände

**Veröffentlichung:** im Internet [www.bockhorn.de](http://www.bockhorn.de)

**Software:** Votemanager von vote-iT-GmbH, Aachen

**Kontrolle:** Wahlausschuss mit 6 ehrenamtl. Mitgliedern

**Definitionen**

**Wahlberechtigte:** Unterscheidung nach Art der Teilnahme:  
A1 = Wahlraum (ohne Antrag auf Briefwahl)  
A2 = Briefwahl (Unterlagen beantragt und  
übermittelt; Sperre im Wählerverzeichnis)  
A3 = nachträglich am Wahltag erfasst  
A = insges. (alle Pers. im Wählerverzeichnis)

**Wählende:** Wahlraum: Stimmzettel-Einwurf in Wahlurne  
Wahlbriefe: Zustellung an Wahlbehörde  
spätestens bis 18:00 Uhr am Wahltag  
(Zulassung eingegangener Wahlbriefe nur  
bei förmlicher Korrektheit)

**Bekanntgabe**

**Ergebnisse:** nach erster Plausibilitätsprüfung der einge-  
gangenen Wahldaten sofort im Internet

**Gültigkeit:** zunächst nur vorläufig bis zur endgültigen  
Entscheidung des Wahlausschusses

**Tabellen der Wahlbezirke**

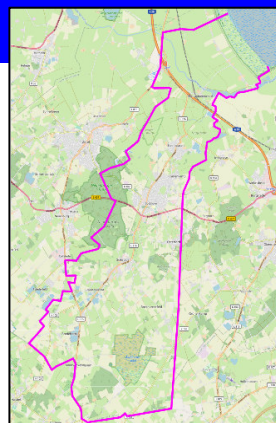
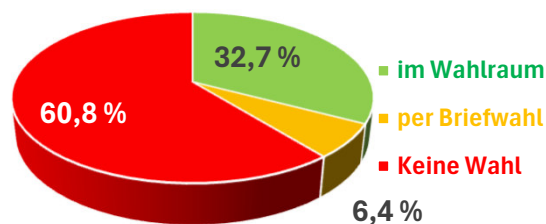
**Urnenwahl:** Feststellungen des Wahlvorstandes mit  
Bekanntgabe an die Öffentlichkeit

**Briefwahl:** Feststellungen des Briefwahlvorstandes nur  
für den Briefwahlbezirk und Bekanntgabe;  
eigene nicht amtliche Aufteilung der Briefwahl-  
ergebnisse auf die Wahlbezirke (jeweils  
prozentual umgerechnet auf der Basis der  
Menge der beantragten Wahlbriefe in den  
jeweiligen Wahlbezirken)

**Summenbildung:** eigene nicht amtliche Zusammenfassung der  
Ergebnisse der Urnenwahl und der anteiligen  
Briefwahl je Wahlbezirk

**Diagramme:** eigene nicht amtliche Darstellung der Wahl-  
daten nach verschiedenen Gesichtspunkten  
(Anordnung der Parteien gemäß der Sitz-  
verteilung im Deutschen Bundestag)

## Wahlbeteiligung Bockhorn



Fläche 2014	km²	Anteil
insgesamt:	77,22	↖
dar. Siedlung	6,89	8,9 %
dar. Verkehr	3,71	4,8 %
dar. Vegetation	64,74	83,8 %

Wetter  
mittags am Wahltag  
Temperatur: 20°  
Bewölkung: heiter

Bockhorn  
zusammen  
Urnenwahl und  
Briefwahl

insgesamt  
Urnenwahl  
Ergebnis im  
Wahlraum  
Briefwahl  
Auswertung der  
zugeh. Wahlbriefe

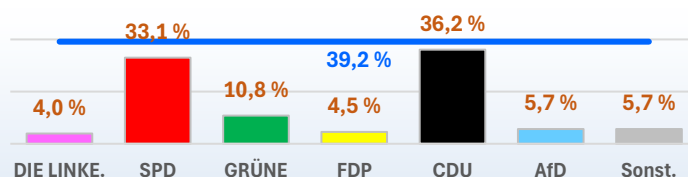
## Wählerverzeichnis

A Wahlberechtigte P.	6 902	↖	6 429	↖	473	↖
B blende Personen	2 703	39,16 %	2 259	35,14 %	444	93,87 %

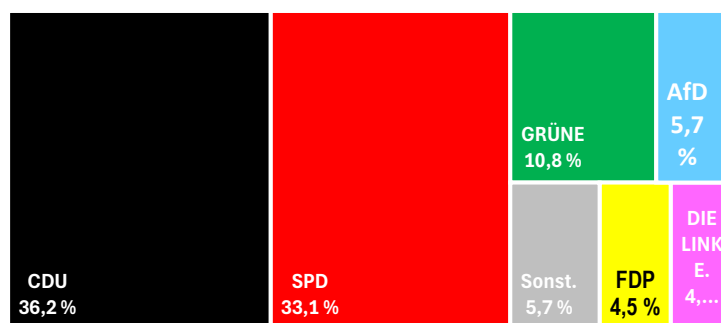
## Auszahlungen

C gültige Stimmen	35		19	0,84 %	16	3,60 %
D gültige Stimmen	2 668	↖	2 240	↖	428	↖
D1 CDU	965	36,17 %	816	36,43 %	149	34,81 %
D2 SPD	882	33,06 %	760	33,93 %	122	28,50 %
D3 GRÜNE	288	10,79 %	229	10,22 %	59	13,79 %
D4 FDP	121	4,54 %	100	4,46 %	21	4,91 %
D5 DIE LINKE.	107	4,01 %	84	3,75 %	23	5,37 %
D6 Tierschutzpartei	37	1,39 %	29	1,29 %	8	1,87 %
D7 PIRATEN	24	0,90 %	20	0,89 %	4	0,93 %
D8 REP	3	0,11 %	3	0,13 %	0	0,00 %
D9 Familie	15	0,56 %	15	0,67 %	0	0,00 %
D10 FREIE WÄHLER	14	0,52 %	13	0,58 %	1	0,23 %
D11 PBC	3	0,11 %	3	0,13 %	0	0,00 %
D12 Volksabstimmung	5	0,19 %	2	0,09 %	3	0,70 %
D13 ödp	12	0,45 %	12	0,54 %	0	0,00 %
D14 AUF	5	0,19 %	5	0,22 %	0	0,00 %
D15 CM	2	0,07 %	2	0,09 %	0	0,00 %
D16 DKP	1	0,04 %	1	0,04 %	0	0,00 %
D17 Bayernpartei	2	0,07 %	2	0,09 %	0	0,00 %
D18 PSG	1	0,04 %	1	0,04 %	0	0,00 %
D19 BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D20 AfD	153	5,73 %	118	5,27 %	35	8,18 %
D21 PRO NRW	3	0,11 %	1	0,04 %	2	0,47 %
D22 MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D23 NPD	14	0,52 %	13	0,58 %	1	0,23 %
D24 Die PARTEI	11	0,41 %	11	0,49 %	0	0,00 %

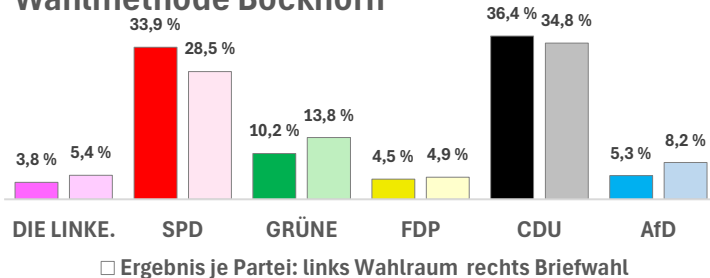
## Partei-Ergebnisse und Wahlbeteiligung in Bockhorn



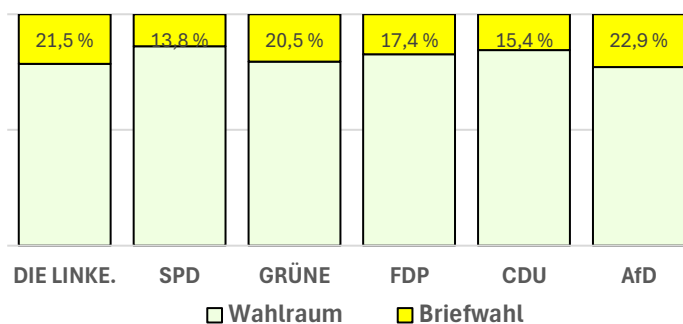
## Proportionale Ansicht der Prozentergebnisse



## Wahlmethode Bockhorn



## Anteil Briefwahlstimmen an erzielten Stimmen in Bockhorn



Gemeinde insgesamt	4,0 %	33,1 %	10,8 %	4,5 %	36,2 %	5,7 %
Bockhorn (Ortsteil)	4,8 %	36,2 %	10,7 %	4,4 %	31,8 %	5,9 %
Bockhornerfeld	5,8 %	32,0 %	8,1 %	2,5 %	37,2 %	3,8 %
Breddehorn	2,0 %	20,6 %	12,3 %	6,0 %	49,3 %	5,4 %
Grabstede	2,0 %	32,8 %	11,7 %	4,7 %	39,5 %	5,0 %
Osterforde	3,7 %	36,5 %	9,1 %	5,4 %	35,9 %	5,3 %
Steinhausen	3,9 %	25,0 %	11,0 %	4,6 %	43,4 %	6,9 %

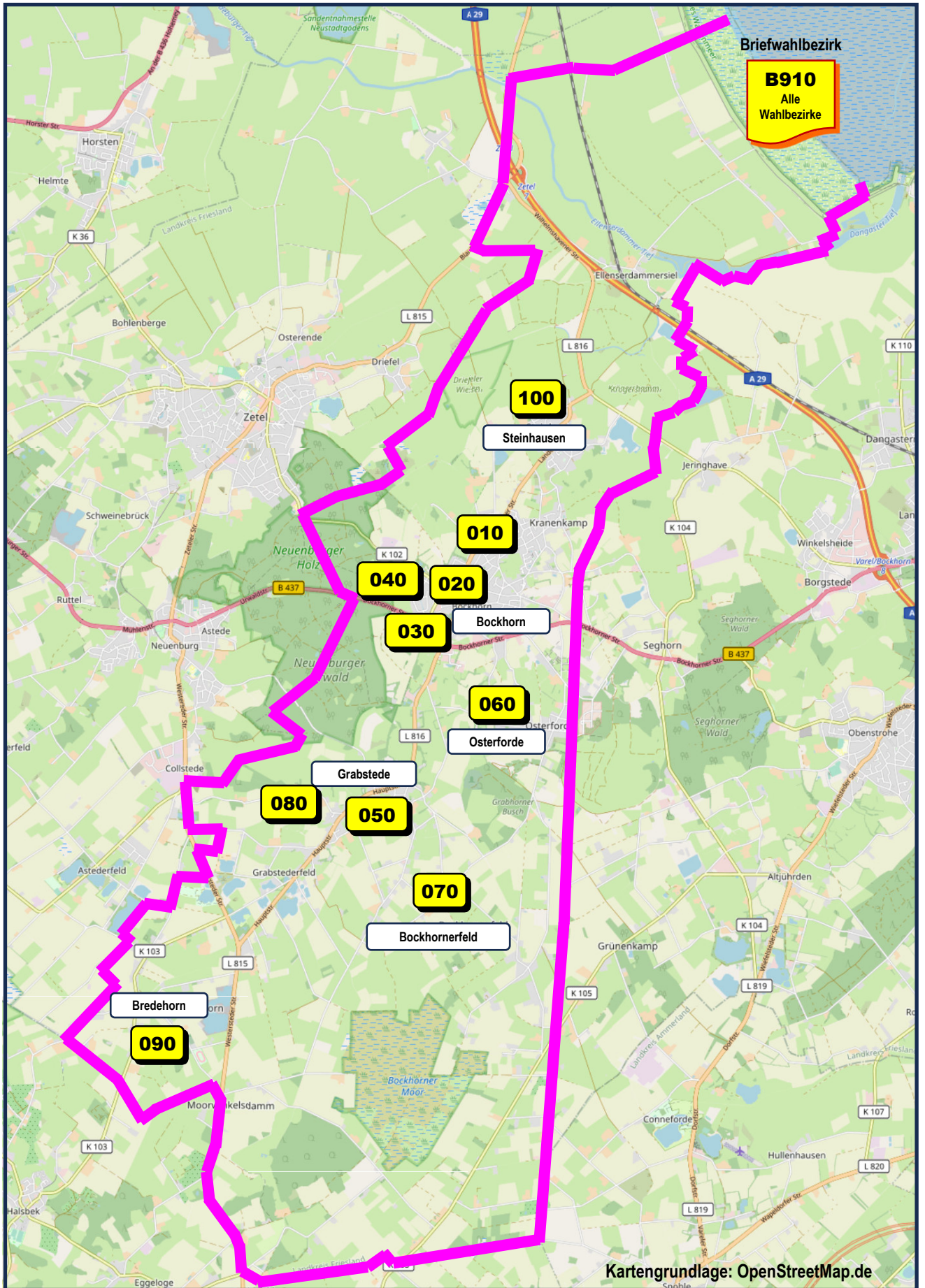
Blatt 6

Veränderung 2014 gegenüber 2009 in den Prozentanteilen mit Briefwahl

	DIE LINKE.			SPD			GRÜNE			FDP			CDU			AfD		
	2009	2014		2009	2014		2009	2014		2009	2014		2009	2014		2009	2014	
emeinde insgesamt	4,8 %	4,0 %	➡	28,5 %	33,1 %	⬆	9,7 %	10,8 %	➡	14,9 %	4,5 %	⬇	33,4 %	36,2 %	⬆		5,7 %	
Bockhorn (Ortsteil)	4,2 %	4,8 %	➡	29,9 %	36,2 %	⬆	10,6 %	10,7 %	➡	14,9 %	4,4 %	⬇	31,5 %	31,8 %	➡		5,9 %	
Bockhornerfeld	4,8 %	5,8 %	➡	28,4 %	32,0 %	⬆	12,7 %	8,1 %	⬇	19,2 %	2,5 %	⬇	20,4 %	37,2 %	⬆		3,8 %	
Bredehorn	4,0 %	2,0 %	⬇	13,1 %	20,6 %	⬆	10,3 %	12,3 %	⬆	20,5 %	6,0 %	⬇	47,7 %	49,3 %	⬆		5,4 %	
Grabstede	4,3 %	2,0 %	⬇	29,8 %	32,8 %	⬆	6,9 %	11,7 %	⬆	13,3 %	4,7 %	⬇	38,3 %	39,5 %	➡		5,0 %	
Osterforde	6,5 %	3,7 %	⬇	36,1 %	36,5 %	➡	7,0 %	9,1 %	⬆	9,2 %	5,4 %	⬇	30,4 %	35,9 %	⬆		5,3 %	
Steinhausen	6,8 %	3,9 %	⬇	24,1 %	25,0 %	➡	9,2 %	11,0 %	⬆	16,0 %	4,6 %	⬇	35,1 %	43,4 %	⬆		6,9 %	



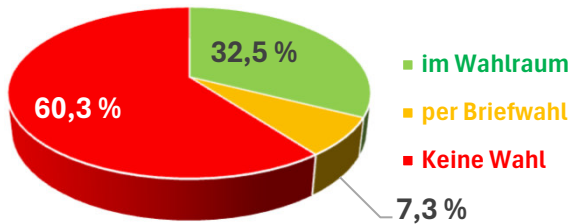




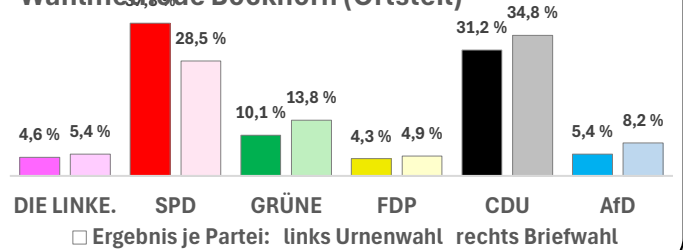
Eine Karte mit den genauen Grenzen der Wahlbezirke steht nicht zur Verfügung.



Wahlbeteiligung Bockhorn (Ortsteil)

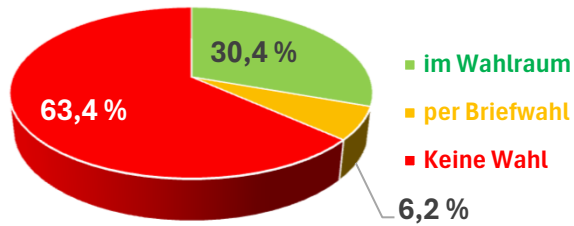


Wahlmethode Bockhorn (Ortsteil)

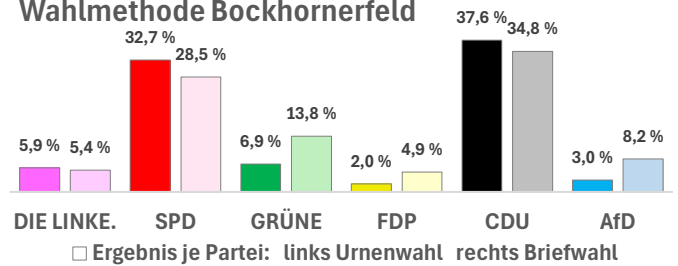


Wahlbezirke	Ortsteil		10				20				30				40				
	zusammen		Urnenwahl		Briefwahl		Urnenwahl		Briefwahl		Urnenwahl		Briefwahl		Urnenwahl		Briefwahl		
	Urnenwahl und		Ergebnis im		17,12 %-Anteil		Ergebnis im		16,91 %-Anteil		Ergebnis im		10,15 %-Anteil		Ergebnis im		13,95 %-Anteil		
	Briefwahl		Wahlraum		Br.-bez. 910		Wahlraum		Br.-bez. 910		Wahlraum		Br.-bez. 910		Wahlraum		Br.-bez. 910		
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)																			
A	wahlberechtigte P.	3 553	↔	933	↔	81	↔	771	↔	80	↔	779	↔	48	↔	795	↔	66	↔
B	Wahlberechtigte Personen	1 411	39,72 %	300	32,15 %	76	93,87 %	248	32,17 %	75	93,87 %	296	38,00 %	45	93,87 %	309	38,87 %	62	93,87 %
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)																			
C	gültige Stimmen	20		5	1,67 %	3	3,60 %	1	0,40 %	3	3,60 %	1	0,34 %	2	3,60 %	4	1,29 %	2	3,60 %
D	gültige Stimmen	1 391	↔	295	↔	73	↔	247	↔	72	↔	295	↔	43	↔	305	↔	60	↔
D1	CDU	443	31,82 %	85	28,81 %	26	34,81 %	67	27,13 %	25	34,81 %	101	34,24 %	15	34,81 %	103	33,77 %	21	34,81 %
D2	SPD	503	36,16 %	111	37,63 %	21	28,50 %	101	40,89 %	21	28,50 %	101	34,24 %	12	28,50 %	119	39,02 %	17	28,50 %
D3	GRÜNE	149	10,73 %	37	12,54 %	10	13,79 %	27	10,93 %	10	13,79 %	32	10,85 %	6	13,79 %	19	6,23 %	8	13,79 %
D4	FDP	61	4,40 %	9	3,05 %	4	4,91 %	14	5,67 %	4	4,91 %	16	5,42 %	2	4,91 %	10	3,28 %	3	4,91 %
D5	DIE LINKE.	66	4,77 %	18	6,10 %	4	5,37 %	10	4,05 %	4	5,37 %	13	4,41 %	2	5,37 %	12	3,93 %	3	5,37 %
D6	Tierschutzpartei	19	1,34 %	3	1,02 %	1	1,87 %	4	1,62 %	1	1,87 %	4	1,36 %	1	1,87 %	3	0,98 %	1	1,87 %
D7	PIRATEN	12	0,89 %	1	0,34 %	1	0,93 %	4	1,62 %	1	0,93 %	2	0,68 %	0	0,00 %	3	0,98 %	1	0,93 %
D8	REP	2	0,14 %	1	0,34 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	1	0,34 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D9	Familie	12	0,86 %	3	1,02 %	0	0,00 %	3	1,21 %	0	0,00 %	1	0,34 %	0	0,00 %	5	1,64 %	0	0,00 %
D10	FREIE WÄHLER	6	0,40 %	0	0,00 %	0	0,00 %	4	1,62 %	0	0,00 %	1	0,34 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D11	PBC	1	0,07 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	1	0,34 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D12	Volksabstimmung	2	0,13 %	0	0,00 %	1	0,70 %	0	0,00 %	1	0,70 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D13	ödp	10	0,72 %	1	0,34 %	0	0,00 %	2	0,81 %	0	0,00 %	2	0,68 %	0	0,00 %	5	1,64 %	0	0,00 %
D14	AUF	4	0,29 %	1	0,34 %	0	0,00 %	1	0,40 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	2	0,66 %	0	0,00 %
D15	CM	1	0,07 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	1	0,34 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D16	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D17	Bayernpartei	1	0,07 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	1	0,33 %	0	0,00 %
D18	PSG	1	0,07 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	1	0,34 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D19	BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D20	AfD	82	5,92 %	22	7,46 %	6	8,18 %	9	3,64 %	6	8,18 %	13	4,41 %	4	8,18 %	18	5,90 %	5	8,18 %
D21	PRO NRW	1	0,08 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D22	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D23	NPD	8	0,55 %	3	1,02 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	1	0,34 %	0	0,00 %	3	0,98 %	0	0,00 %
D24	Die PARTEI	7	0,50 %	0	0,00 %	0	0,00 %	1	0,40 %	0	0,00 %	4	1,36 %	0	0,00 %	2	0,66 %	0	0,00 %

Wahlbeteiligung Bockhornerfeld

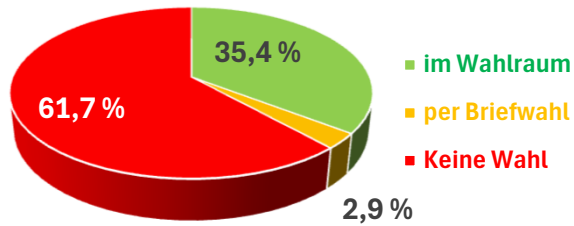


Wahlmethode Bockhornerfeld

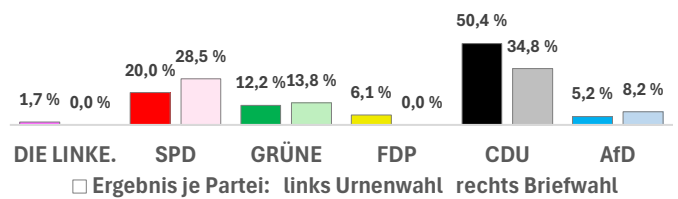


Wahlbezirk	Ortsteil		70							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	4,65 %-Anteil Br.-bez. 910						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	335	↶	313	↶	22	↶			
B	Wahlende Personen	123	36,61 %	102	32,59 %	21	93,87 %			
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	gültige Stimmen	2		1	0,98 %	1	3,60 %			
D	gültige Stimmen	121	↶	101	↶	20	↶			
D1	CDU	45	37,16 %	38	37,62 %	7	34,81 %			
D2	SPD	39	31,99 %	33	32,67 %	6	28,50 %			
D3	GRÜNE	10	8,06 %	7	6,93 %	3	13,79 %			
D4	FDP	3	2,46 %	2	1,98 %	1	4,91 %			
D5	DIE LINKE.	7	5,85 %	6	5,94 %	1	5,37 %			
D6	Tierschutzpartei	2	1,96 %	2	1,98 %	0	0,00 %			
D7	PIRATEN	2	1,81 %	2	1,98 %	0	0,00 %			
D8	REP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D9	Familie	1	0,83 %	1	0,99 %	0	0,00 %			
D10	FREIE WÄHLER	3	2,52 %	3	2,97 %	0	0,00 %			
D11	PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D12	Volksabstimmung	0	0,12 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D13	ödp	2	1,65 %	2	1,98 %	0	0,00 %			
D14	AUF	1	0,83 %	1	0,99 %	0	0,00 %			
D15	CM	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D16	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D17	Bayernpartei	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D18	PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D19	BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D20	AfD	5	3,83 %	3	2,97 %	2	8,18 %			
D21	PRO NRW	0	0,08 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D22	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D23	NPD	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D24	Die PARTEI	1	0,83 %	1	0,99 %	0	0,00 %			

Wahlbeteiligung Bredehorn

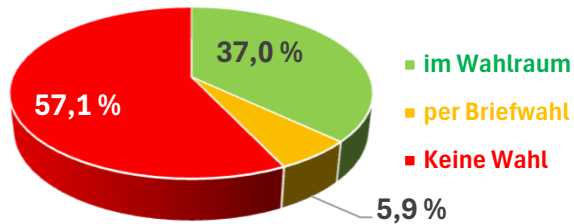


Wahlmethode Bredehorn

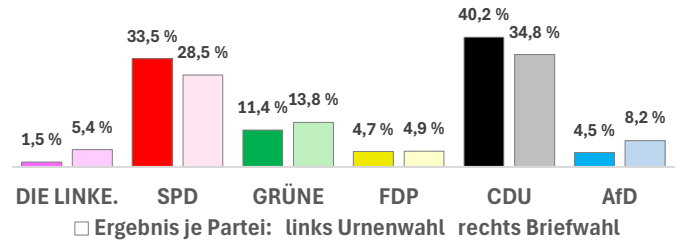


Wahlbezirke	Ortsteil		90							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	2,11 %-Anteil Br.-bez. 910						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	325	315	10						
B	Wahlende Personen	124 38,27 %	115 36,51 %	9 93,87 %						
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	gültige Stimmen	0	0 0,00 %	0 3,60 %						
D	gültige Stimmen	124	115	9						
D1	CDU	61 49,30 %	58 50,43 %	3 34,81 %						
D2	SPD	26 20,62 %	23 20,00 %	3 28,50 %						
D3	GRÜNE	15 12,29 %	14 12,17 %	1 13,79 %						
D4	FDP	7 6,00 %	7 6,09 %	0 0,00 %						
D5	DIE LINKE.	2 2,00 %	2 1,74 %	0 0,00 %						
D6	Tierschutzpartei	0 0,14 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D7	PIRATEN	2 1,68 %	2 1,74 %	0 0,00 %						
D8	REP	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D9	Familie	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D10	FREIE WÄHLER	0 0,02 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D11	PBC	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D12	Volksabstimmung	0 0,05 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D13	ödp	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D14	AUF	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D15	CM	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D16	DKP	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D17	Bayernpartei	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D18	PSG	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D19	BüSo	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D20	AfD	7 5,43 %	6 5,22 %	1 8,18 %						
D21	PRO NRW	0 0,03 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D22	MLPD	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %						
D23	NPD	1 0,82 %	1 0,87 %	0 0,00 %						
D24	Die PARTEI	2 1,61 %	2 1,74 %	0 0,00 %						
</										

Wahlbeteiligung Grabstede

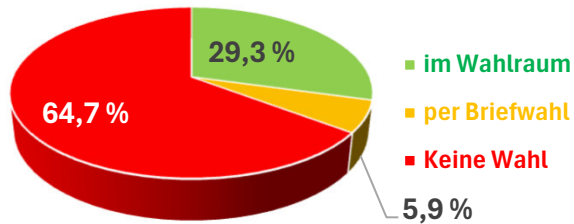


Wahlmethode Grabstede

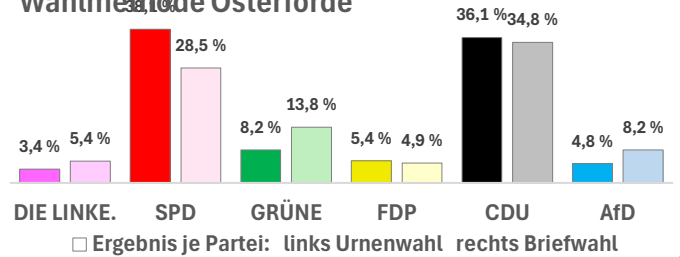


Wahlbezirke	Ortsteil		50		80						
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl	Urnenwahl	Briefwahl					
	Urnenwahl und		Ergebnis im	6,34 %-Anteil	Ergebnis im	8,25 %-Anteil					
	Briefwahl		Wahlraum	Br.-bez. 910	Wahlraum	Br.-bez. 910					
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)											
A	Wahlberechtigte P.	1 095	↩	467	↩	30	↩	559	↩	39	↩
B	Wahlteilnehmende Personen	470	42,90 %	195	41,76 %	28	93,87 %	210	37,57 %	37	93,87 %
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)											
C	gültige Stimmen	4		1	0,51 %	1	3,60 %	1	0,48 %	1	3,60 %
D	gültige Stimmen	465	↩	194	↩	27	↩	209	↩	35	↩
D1	CDU	184	39,48 %	70	36,08 %	9	34,81 %	92	44,02 %	12	34,81 %
D2	SPD	153	32,83 %	72	37,11 %	8	28,50 %	63	30,14 %	10	28,50 %
D3	GRÜNE	55	11,73 %	21	10,82 %	4	13,79 %	25	11,96 %	5	13,79 %
D4	FDP	22	4,74 %	8	4,12 %	1	4,91 %	11	5,26 %	2	4,91 %
D5	DIE LINKE.	9	2,01 %	2	1,03 %	1	5,37 %	4	1,91 %	2	5,37 %
D6	Tierschutzpartei	4	0,90 %	1	0,52 %	1	1,87 %	2	0,96 %	1	1,87 %
D7	PIRATEN	4	0,77 %	1	0,52 %	0	0,00 %	2	0,96 %	0	0,00 %
D8	REP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D9	Familie	2	0,43 %	1	0,52 %	0	0,00 %	1	0,48 %	0	0,00 %
D10	FREIE WÄHLER	2	0,46 %	0	0,00 %	0	0,00 %	2	0,96 %	0	0,00 %
D11	PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D12	Volksabstimmung	0	0,09 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D13	ödp	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D14	AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D15	CM	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D16	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D17	Bayernpartei	1	0,21 %	1	0,52 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D18	PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D19	BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D20	AfD	23	4,96 %	13	6,70 %	2	8,18 %	5	2,39 %	3	8,18 %
D21	PRO NRW	1	0,28 %	1	0,52 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D22	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
D23	NPD	4	0,89 %	3	1,55 %	0	0,00 %	1	0,48 %	0	0,00 %
D24	Die PARTEI	1	0,21 %	0	0,00 %	0	0,00 %	1	0,48 %	0	0,00 %
</											

Wahlbeteiligung Osterforde



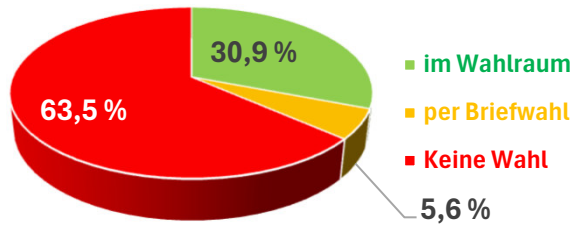
Wahlmethode Osterforde



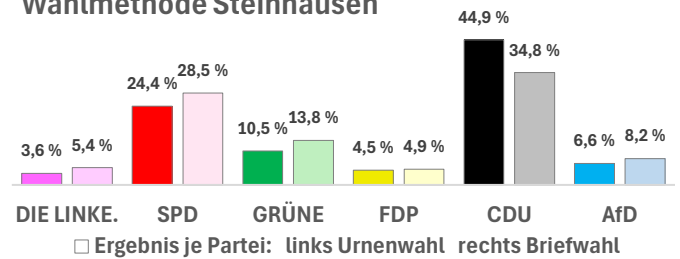
Wahlbezirke	Ortsteil		60							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	6,77 %-Anteil Br.-bez. 910						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	505	↶	473	↶	32	↶			
B	Wahlende Personen	178	35,26 %	148	31,29 %	30	93,87 %			
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	gültige Stimmen	2		1	0,68 %	1	3,60 %			
D	gültige Stimmen	176	↶	147	↶	29	↶			
D1	CDU	63	35,85 %	53	36,05 %	10	34,81 %			
D2	SPD	64	36,52 %	56	38,10 %	8	28,50 %			
D3	GRÜNE	16	9,09 %	12	8,16 %	4	13,79 %			
D4	FDP	9	5,35 %	8	5,44 %	1	4,91 %			
D5	DIE LINKE.	7	3,73 %	5	3,40 %	2	5,37 %			
D6	Tierschutzpartei	3	1,44 %	2	1,36 %	1	1,87 %			
D7	PIRATEN	0	0,15 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D8	REP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D9	Familie	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D10	FREIE WÄHLER	1	0,61 %	1	0,68 %	0	0,00 %			
D11	PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D12	Volksabstimmung	2	1,25 %	2	1,36 %	0	0,00 %			
D13	ödp	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D14	AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D15	CM	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D16	DKP	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D17	Bayernpartei	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D18	PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D19	BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D20	AfD	9	5,32 %	7	4,76 %	2	8,18 %			
D21	PRO NRW	0	0,08 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D22	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D23	NPD	1	0,61 %	1	0,68 %	0	0,00 %			
D24	Die PARTEI	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			



Wahlbeteiligung Steinhausen



Wahlmethode Steinhausen



Wahlbezirke	Ortsteil		100							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	13,74 %-Anteil Br.-bez. 910						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A	Wahlberechtigte P.	1 089	↶	1 024	↶	65	↶			
B	Wahlende Personen	397	36,46 %	336	32,81 %	61	93,87 %			
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C	gültige Stimmen	6		4	1,19 %	2	3,60 %			
D	gültige Stimmen	391	↶	332	↶	59	↶			
D1	CDU	169	43,36 %	149	44,88 %	20	34,81 %			
D2	SPD	98	25,02 %	81	24,40 %	17	28,50 %			
D3	GRÜNE	43	11,03 %	35	10,54 %	8	13,79 %			
D4	FDP	18	4,58 %	15	4,52 %	3	4,91 %			
D5	DIE LINKE.	15	3,88 %	12	3,61 %	3	5,37 %			
D6	Tierschutzpartei	9	2,33 %	8	2,41 %	1	1,87 %			
D7	PIRATEN	4	0,91 %	3	0,90 %	1	0,93 %			
D8	REP	1	0,26 %	1	0,30 %	0	0,00 %			
D9	Familie	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D10	FREIE WÄHLER	2	0,55 %	2	0,60 %	0	0,00 %			
D11	PBC	2	0,51 %	2	0,60 %	0	0,00 %			
D12	Volksabstimmung	0	0,11 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D13	ödp	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D14	AUF	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D15	CM	1	0,26 %	1	0,30 %	0	0,00 %			
D16	DKP	1	0,26 %	1	0,30 %	0	0,00 %			
D17	Bayernpartei	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D18	PSG	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D19	BüSo	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D20	AfD	27	6,86 %	22	6,63 %	5	8,18 %			
D21	PRO NRW	0	0,07 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D22	MLPD	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D23	NPD	0	0,04 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
D24	Die PARTEI	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %			
							</			

Blatt 15

Da für alle Landkreise und kreisfreie Städte in Niedersachsen der gleiche Stimmzettel galt, organisierte die Niedersächsische Landeswahlleitung auf Wunsch den gemeinsamen Druck dieser Stimmzettel. Wegen der Vielzahl der teilnehmenden Parteien war die Länge des Stimmzettels eine drucktechnische Herausforderung. Es gab mehrere Vorgaben für

Vorgaben waren das DIN-A-4-Querformat, ein oberer Rand von 5,5 cm und eine Kästchenhöhe von 2 cm für jede Partei. So war es möglich, Stimmzettelschablonen für Blinde herzustellen. Rechts oben wurde der Stimmzettel für das Einlegen des Stimmzettels in die Schablone abgeschnitten. Weitere Merkmale des Stimmzettels: 100 % Altpapier, Gewicht 90 g/qm, Opazität 98 %.

Verkleinerung

Stimmzettel		
für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments am 25. Mai 2014 im Land Niedersachsen		
Sie haben 1 Stimme		
1	<b>CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen</b> 1. David McAllister, Rechtsanwalt/MdL, Bad Bederkesa 2. Burkhard Balz, Mitglied des Europäischen Parlaments, Stadthagen 3. Dr. Godelieve Quisthoudt-Rowohl, Chemikerin/MdEP, Hildesheim 4. Jens Gieseke, Rechtsanwalt, Sögel 5. Dr. Stefan Gehrold, Rechtsanwalt, Oldenburg 6. Dr. Susanne Schmitt, 1. Stadträtin, Celle 7. Uwe Schäfer, stv. Bezirksdirektor/Handlungsbevollmächtigter, Sickinge 8. Andrea Risius, Rechtsanwalts- und Notargehilfin, Emden 9. Dr. Beatrice Mamette-Kühl, stadt. Angestellte, Braunschweig 10. Tüman Kuban, Jurist, Barsinghausen	- Liste für das Land Niedersachsen -
2	<b>SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands</b> 1. Martin Schulz, Buchhändler, Wunseln (NW) 2. Birgit Sippel, Mitglied des Europäischen Parlaments, Burgdorf (NI) 3. Udo Bullmann, Politikwissenschaftler, Gießen (HE) 4. Kerstin Westphal, Erzieherin/MdEP, Schweinfurt (BY) 5. Bernd Lange, Mitglied des Europäischen Parlaments, Burgdorf (NI) 6. Evelyn Gebhardt, Mitglied des Europäischen Parlaments, Schwäbisch Hall (BW) 7. Jens Geier, Mitglied des Europäischen Parlaments, Essen (NW) 8. Jutta Steinruck, Mitglied des Europäischen Parlaments, Ludwigshafen am Rhein (RP) 9. Ismail Ertug, Krankenkassenbetriebswirt, Kümmerbrunn (BY) 10. Dr. Sylvia-Yvonne Kaufmann, Dipl.-Japanologin, Berlin (BE)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -
3	<b>GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN</b> 1. Rebecca Harms, Mitglied des Europäischen Parlaments, Waddewitz (NI) 2. Sven Giegold, Wirtschaftswissenschaftler, Düsseldorf (NW) 3. Franziska Keller, Ingenieurwissenschaftlerin, Berlin (BE) 4. Reinhard Bütikofer, Politiker, Berlin (BE) 5. Barbara Lochbihler, Politologin/MdEP, Berlin (BE) 6. Jan Philipp Albrecht, Jurist, Hamburg (HH) 7. Dr. Helga Trüpel, Mitglied des Europäischen Parlaments, Bremen (HE) 8. Martin Häusling, Bio-Bauer, Bad Zwesten (HE) 9. Theresa Reintke, Dipl.-Politologin, Oberhausen (NW) 10. Michael Cranter, Mitglied des Europäischen Parlaments, Berlin (BE)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -
4	<b>FDP Freie Demokratische Partei</b> 1. Alexander Graf Lambsdorff, Diplomat/MdEP, Bonn (NW) 2. Michael Theurer, Oberbürgermeister a.D./MdEP, Horb am Neckar (BW) 3. Gesine Meißner, Kommunikationstrainerin/MdEP, Wennigsen (Deister) (NI) 4. Nadja Hirsch, Dipl.-Psychologin/MdEP, München (BY) 5. Dr. Wolf Klinz, Dipl.-Kaufmann/MdEP, Königstein im Taunus (HE) 6. Britta Reimers, Landwirtin/MdEP, Lockstedt (SH) 7. Alexandra Thein, Notarin/MdEP, Berlin (BE) 8. Cécile Bonnet, Bildungsreferentin, Schwerin (MV) 9. Renate Alt, Chemie-Ingenieurin/Dipl.-Ing., Kirchheim unter Teck (BW) 10. Anan Kriesch, Dipl.-Physiker, Erlangen (BY)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -
5	<b>DIE LINKE DIE LINKE</b> 1. Gabriele Zimmer, Mitglied des Europäischen Parlaments, Natetal-Waldau (TH) 2. Thomas Händel, Gewerkschaftssekretär, Fürth (BY) 3. Cornelia Ernst, Lehrerin, Dresden (SN) 4. Helmut Scholz, Dipl.-Politologe/MdEP, Zeuthen (BE) 5. Sabina Liebig, Sozialtherapeutin, Göttingen (NI) 6. Fabi de Maat, Volontärin, Hamburg (HH) 7. Martina Michels, Dipl.-Philosophin, Berlin (BE) 8. Martin Schindewan, wiss. Mitarbeiter, Berlin (BE) 9. Sophia Leonidakis, Politologin, Bremen (HE) 10. Milla Fiedler, Studentin, Berlin (BE)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -
6	<b>Tierschutzpartei PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ</b> 1. Stefan Eck, Werbekaufmann, Saarbrücken (SL) 2. Carsten Molitor, Bankkaufmann, Moorerland (NI) 3. Dr. Peter Zimmer, Tierarzt, Tann (BY) 4. Nancy Streit, Dipl.-Betriebswirtin, Falkenstein/Harz (ST) 5. Bernd Mallon, Industriekaufmann, Kiel (SH) 6. Barbara Nauheimer, Dipl.-Psychologin, Hirschbach a. Ammersee (BY) 7. Peter Jung, Verwaltungsfachangestellter, St. Wendel (SL) 8. Horst Wester, Printmedienplaner, Echingen (BY) 9. Dr. Petra Kuppinger, Philosophin M.A., Mainz (RP)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -
7	<b>PIRATEN Piratenpartei Deutschland</b> 1. Julia Reda, Politikwissenschaftlerin, Wiesbaden (HE) 2. Fotios Amanitides, Politikwissenschaftler, Köln (NW) 3. Anke Domscheit, Unternehmerin, Fürstentum/Havel (BE) 4. Bruno Kramm, Musikproduzent, Wismar (BY) 5. Anne Helm, Synchronsprecherin, Berlin (BE) 6. Gregory Engels, Unternehmer, Offenbach am Main (HE) 7. Jens Seipenbusch, IT-Spezialist, Münster (NW) 8. Gilles Borelakis, Systembetreuer, Köln (NW) 9. Martina Pöser, Verwaltungsjuristin, Bremen (HE) 10. Patrick Schiffer, Mediendesigner, Düsseldorf (NW)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -
8	<b>REP DIE REPUBLIKANER</b> 1. Hermann Mack, Fußpfleger, Bächlingen a. d. Brenz (BY) 2. André Maniera, Jurist, Düsseldorf (NW) 3. Rodolfo Panetta, Kraftfahrer i.R., Horb am Neckar (BW) 4. Bert Rüdiger Förster, Rentner, Hanau (HE) 5. Alois Börsch, Betriebsleiter, Speyer (RP) 6. Holko Müller, selbst. Unternehmer, Ludwigsfelde (BE) 7. Volker Marsch, Arzt, Porta Westfalica (NW) 8. Manfred Hook, Beamter, Frankfurt am Main (HE) 9. Gerhard Esser, Dipl.-Kaufmann/Vermögensverwalter, Mering (BY) 10. Matthias Haugk, Lagerist, Radolfzell am Bodensee (BW)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -
9	<b>FAMILIE Familien-Partei Deutschlands</b> 1. Arne Gericke, selbstständig, Tessen (MV) 2. Maria Hartmann, kfm. Angestellte, Kaarst (NW) 3. Albrecht Hauck, Bankkaufmann, St. Ingbert (SL) 4. Kosima Sikora, selbstständig, Neustadt a. d. Aisch (BY) 5. Werner Lahann, Meiereimeister, Leezien (SH) 6. Thomas Mütsch, Dipl.-Ing., Boxberg (BW) 7. Klemens Zentgraf, Dipl.-Ing., Untermaßfeld (TH) 8. Margarete Nickel, Hausfrau, Oberrhein (Pfalz) (RP) 9. Andre Schäfer, Heilpädagoge, Friesoythe (NI) 10. Angelika Hagedorn, Dipl.-Pädagogin, Münster (NW)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -
10	<b>FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER</b> 1. Ulrike Müller, Bäuerin/MdL, Missen-Wilhams (BY) 2. Wolf Achim Wiegand, Journalist, Hamburg (HH) 3. Manfred Petry, Dipl.-Ing. (FH), Frankenstein (RP) 4. Christine-Maria Hudyma, Geschäftsführerin, Medebach (NW) 5. Philipp Voß, Hotelfachmann, Magdeburg (ST) 6. Gernot Kohle, Geograph M.A., Langenhagen (NI) 7. Jörg Stimpfig, Freiberufler, Stuttgart (BW) 8. Harald Klix, Taxiunternehmer, Lohbeck (SH) 9. Susanne von Bechtolsheim, Energietherapeutin, Landshut (BY) 10. Dietmar Holzappel, Angestellter, Sulzbach/Saar (SL)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -
11	<b>PBC Partei Bibeltreuer Christen</b> 1. Klaus-Dieter Schlottmann, Lehrer für Fachpraxis, Gifhorn (NI) 2. Dr. Detlef Karstens, Physiker, Gifhorn (NI) 3. Waldemar Herdt, Unternehmer, Neuenkirchen-Vörden (NI) 4. Michael Sadtke, Dozent/IT-Trainer, Weilerbach (RP) 5. Ole Steffes, Bankvorstand, Dresden (SN)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -
12	<b>Volksabstimmung Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen</b> 1. Dr. Helmut Fleck, Dipl.-Bauingenieur/Dipl.-Wirtschaftsingenieur, Siegburg (NW) 2. Claus Plantiko, Avocat définitif, Bonn (NW) 3. Angelika Geertlitz, Taxiführerin, Much (NW) 4. Dr. Artur Dreischer, Arzt, Reutlingen (BW) 5. Marcel Weilenbach, Maler und Lackierer, Kaufungen (HE) 6. Stefan Reh, Dipl.-Kaufmann, Troisdorf (NW) 7. Hans-Albrecht Oel, Bauwerksmeister, Lohmar (NW) 8. Klaus Augustynowski, Industriemeister Maschinenbau, Troisdorf (NW) 9. Achim Brandt, Bauzeichner, Wannweil (BW) 10. Hans-Georg Wirtka, Steuer- und Wirtschaftsprüfer, Siegburg (NW)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -

Für jedes Bundesland gab es einen eigenen Stimmzettel. Obwohl für alle Bundesländer die gleichen Wahlvorschläge vom Bundeswahlausschuss zugelassen wurden (Ausnahme Bayern: statt CDU dort CSU), war die Reihenfolge der Parteien auf dem Stimmzettel je Bundesland unterschiedlich. Für die Anordnung galten nämlich die im jeweiligen Bundesland erzielten Ergebnisse der letzten Europawahl.

Die weiteren neuen zugelassenen Parteien wurden schließlich in alphabetischer Reihenfolge ihres vollständigen Parteinamens aufgeführt. So standen zum Beispiel die CDU in 11 Bundesländern, die CSU im Bundesland Bayern und die SPD in 4 Bundesländern an erster Stelle auf dem Stimmzettel.

Fortsetzung

13	<b>ÖDP Ökologisch-Demokratische Partei</b> 1. Prof. Dr. Klaus Buchner, Physiker, München (BY) 2. Sebastian Frankenberger, Unternehmer, Passau (BY) 3. Susann Mai, Krankenschwester, Lüneburg (TH) 4. Verena Föttinger, Dipl.-Theologin, Flum-Winzeln (BW) 5. Volker Behrendt, Dipl.-Finanzwirt, Hamburg (HH) 6. Johannes Bombeck, Sozialpädagoge, Bietrop (NW) 7. Johannes Schneider, Winzer/Dipl.-Ing. Oenologie, Maring-Nowand (RP) 8. Lucia Fischer, selbst. Wirtschaftsinformatikerin, Memmingen (BY) 9. Gero Sartorius, Dipl.-Ing./Studentin, Stadthagen (NI) 10. Dr. Claudius Moseler, Dipl.-Geograph, Mainz (RP)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>
14	<b>AUF AUF - Partei für Arbeit, Umwelt und Familie, Christen für Deutschland</b> 1. Christa Meves, Kinder- und Jugendlichensorientierte, Uelzen (NI) 2. Michael Ragg, Journalist, Opladen (BY) 3. Karin Heegen, Dipl.-Bauingenieurin, Erfurt (TH) 4. Martina Döbrich, Rechtsanwältin, Mettlach (SL) 5. Dieter Burr, Steuerberater/Weissach (BW) 6. Friedemann Metz, Postbetriebsrätin a.D., Weinstadt (BW) 7. Ute Büschkens-Schmidt, Kauffrau, Kuchelmiß (MV) 8. Friedrich Merkle, Arzt, Oberstaufen (BY) 9. Wolfgang Höhn, Dipl.-Psychologe, Wendelstein (BY) 10. Christian Papentin, Projektleiter, Stuttgart (BW)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>
15	<b>CM CHRISTLICHE MITTE - Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten</b> 1. Josef Happel, Steuerberater/Rechtsbeistand, Rodgau (HE) 2. Thomas Rickel, Verwaltungsangestellter, Bielefeld (NW) 3. Rosalinde Klein, Rentnerin, Würzburg (BY) 4. Otto Ried, Marketingleiter a.D., Stuttgart (BW) 5. Berthold Rehm, Rentner, Eschborn (HE) 6. Amin Krafft, Hausmeister, Marburg (HE) 7. Uwe Schlierer, Kaufmann, Schwendi (BW) 8. Achim Pelz, Maler und Lackierer, Lingen (Ems) (NI) 9. Anton Schmelz-Käser, Masseur, Bad Füssing (BY)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>
16	<b>DKP Deutsche Kommunistische Partei</b> 1. Prof. Dr. Nina Hager, Journalistin, Berlin (BE) 2. Mario Berrios Miranda, Landschaftsarchitekt, Wildau (BE) 3. Sie Mammitsch, Angestellte, Essen (NW) 4. Lucas Zeise, Journalist, Frankfurt am Main (HE) 5. Karin Schnitzler, Rentnerin, Essen (NW) 6. Talip Güngör, Informatiker, Braunschweig (NI) 7. Kornelia Lopau, Rentnerin, Stuttgart (BW) 8. Joachim Bigus, Werkzeugmacher, Osnabrück (NI) 9. Enka Baum, Rentnerin, Berlin (BE) 10. Dr. Klaus Steiniger, Rentner, Berlin (BE)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>
17	<b>BP Bayernpartei</b> 1. Florian Weber, Geschäftsführer, Bad Aibling (BY) 2. Johann Eberle, Busfahrer, München (BY) 3. Dr. Hermann Seiderer, Facharzt, Marktobendorf (BY) 4. Georg Weiß, Ingenieur für Elektrotechnik, München (BY) 5. Cornelia Zadrosny, Groß- und Außenhandelskauffrau, Haag i. OB (BY) 6. Fritz Zirnigibl, Immobilienmakler, Teugn (BY) 7. Alois Späth, Rentner, Furt im Wald (BY) 8. Bernhard Neumann, Pflegefachhelfer, Kolbermoor (BY) 9. Jaroslav Curlicea, Elektrotechniker, München (BY) 10. Jürgen Wagner, Maschinenbediener, Bamberg (BY)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>
18	<b>PSG Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale</b> 1. Ulrich Rippert, Redakteur, Berlin (BE) 2. Christoph Vandreier, Psychologe, Berlin (BE) 3. Elisabeth Zimmermann-Modler, Sachbearbeiterin, Duisburg (NW) 4. Marianne Arens, CAD-Zeichnerin, Frankfurt am Main (HE) 5. Dietmar Gaisenkersting, Dipl.-Pädagoge, Duisburg (NW) 6. Helmut Arens, Chemiefacharbeiter, Frankfurt am Main (HE) 7. Endrik Bastian, Krankenpfleger, Berlin (BE)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>
19	<b>BüSo Bürgerrechtsbewegung Solidarität</b> 1. Helga Zepp-LaRouche, Journalistin, Mainz (RP) 2. Elke Fimmen, Angestellte, Girsheim-Gustavsburg (HE) 3. Stephan Ossenkopp, Journalist, Stuttgart (BW) 4. Katarzyna Kruczkowski, Angestellte, Essen (NW) 5. Dr. Wolfgang Lillge, Arzt, Berlin (BE) 6. Josef Perschl, Landwirt, Tylfaching (BY) 7. Hubertus Mohs, Dipl.-Ing. I.R., Stuttgart (BW) 8. Claudio Celant, Journalist, Wiesbaden (HE) 9. Stefan Tolkendorf, Angestellter, Berlin (BE) 10. Amin Azima, wiss. Angestellter, Hamburg (HH)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>
20	<b>AfD Alternative für Deutschland</b> 1. Prof. Dr. Bernd Lucke, Hochschullehrer, Witten (LU) (NI) 2. Prof. Dr. h. c. Hans-Claf Henkel, Autor, Berlin (BE) 3. Bernd Kölmel, Ministerialrat, Otzheim (BW) 4. Bernd von Storch, Rechtsanwältin, Berlin (BE) 5. Prof. Dr. Joachim Starbatty, Hochschullehrer, Tübingen (BW) 6. Ulrike Trebesius, Bauingenieurin, Horst (Holstein) (SH) 7. Marcus Pretzell, Rechtsanwalt, Bielefeld (NW) 8. Dr. Marc Jongen, wiss. Mitarbeiter, Karlsruhe (BW) 9. Armin-Paulus Hampel, Journalist, Wriedel (NI) 10. Dr. Jörg Hubert Meuthen, Hochschullehrer, Karlsruhe (BW)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>
21	<b>PRO NRW Bürgerbewegung PRO NRW</b> 1. Markus Beisicht, Rechtsanwalt, Leverkusen (NW) 2. Frederick Christopher Freiherr von Mengersen, Student, Bopp (NW) 3. Silvana Spiegelhoff, Angestellte, Essen (NW) 4. Karl Wolfgang Palm, Polizeibeamter, Aachen (NW) 5. Claudia Gehrhardt, Einzelhandelskauffrau, Wuppertal (NW) 6. Dominik Horst Roeseler, selbst. Handelsvertreter/Mönchengladbach (NW) 7. Jürgen Hintz, Rentner, Bielefeld (NW) 8. Kevin Gareth Hauer, Kaufmann, Gelsenkirchen (NW) 9. Dr. Christoph Heger, Rentner, Overath (NW) 10. Christine Öllig, Büroangestellte, Lünen (NW)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>
22	<b>MLPD Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands</b> 1. Peter Weispfennig, Rechtsanwalt, Herne (NW) 2. Lisa Gärtner, Mechatronikerin, Gelsenkirchen (NW) 3. Stefan Engel, freier Publizist, Gelsenkirchen (NW) 4. Mehmet Ali Meral, Student, Konstanz (BW) 5. Monika Gärtner-Engel, Dipl.-Pädagogin, Gelsenkirchen (NW) 6. Manfred Köpplig, Drehk., Nürnberg (BY) 7. Eberhard Schürmann, Steuerfachangestellter, Berlin (BE) 8. Seyran Cenan, Rechtsanwaltsangestellte, Herne (NW) 9. Dirk Wiling, kfm. Angestellter, Essen (NW) 10. Luisa Angelica Urrutia Garrido, Sozialpädagogin, Hattingen (NW)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>
23	<b>NPD Nationaldemokratische Partei Deutschlands</b> 1. Udo Voigt, Politikwissenschaftler, Berlin (BE) 2. Dr. Olaf Rose, Historiker/Parlamentarier, Dörsen, Dresden (SN) 3. Jens Pühse, Geschäftsführer, Berlin (BE) 4. Ariane Meise, Juristin, Neunkirchen-Seelscheid (NW) 5. Peter Schreiber, Dipl.-Finanzwirt (FH), Stralsund (SN) 6. Uwe Meenen, Verlagskaufmann, Berlin (BE) 7. Christina Krieger, Studentin, Hannover (NI) 8. Edda Schmidt, Hausfrau, Bisingen (BW) 9. Stefan Lux, Historiker, Berlin (BE) 10. Ricardo Riefling, selbstständig, Pirmasens (RP)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>
24	<b>Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative</b> 1. Martin Sonneborn, Journalist, Berlin (BE) 2. Martina Werner, Journalistin, Frankfurt am Main (HE) 3. Claus-Dieter Preuß, Dipl.-Verwaltungswirt, Krefeld (NW) 4. Thomas Hintner, Dipl.-Kommunikationsdesigner (FH), Hanau (HE) 5. Georg Behrend, freier Journalist, Berlin (BE) 6. Torsten Galtzsch, Journalist, Frankfurt am Main (HE) 7. David Fuchs, Student, Köln (NW) 8. Alexander Grupe, Software-Entwickler, Hamburg (HH) 9. Leonhard Georg Fischer, Journalist, Frankfurt am Main (HE) 10. Peter Mendelssohn, IT-Systembetreiber, Mannheim (BW)	- Gemeinsame Liste für alle Länder -	<input type="radio"/>

BW = Baden-Württemberg, BY = Bayern, BE = Berlin, BB = Brandenburg, HB = Bremen, HH = Hamburg, HE = Hessen, MV = Mecklenburg-Vorpommern, NI = Niedersachsen, NW = Nordrhein-Westfalen, RP = Rheinland-Pfalz, SL = Saarland, SN = Sachsen, ST = Sachsen-Anhalt, SH = Schleswig-Holstein, TH = Thüringen



## Wahlbezirke

### Zuschnitt der Wahlbezirke

Ein Wahlgebiet wird organisatorisch kleinräumig in Wahlbezirke gegliedert.

Der Zuschnitt soll sich nachvollziehbar auf örtliche Merkmale beziehen. Ein "Gerrymandering" wird nicht durchgeführt (Kunstwort: der Gouverneur Gerry des USA-Staates Massachusetts ließ 1812 die Wahlkreise aus parteipolitischen Gründen so gestalten, dass sie z.B. den Umriss eines karikierten Salamanders hatten).

Alle Wahlbestimmungen sehen vor, dass ein Wahlbezirk nicht mehr als 2500 Einwohner (nicht Wahlberechtigte!) umfassen soll. Die Mindestzahl ist 50, um das Wahlgeheimnis zu wahren. Innerorts bilden oftmals große und breite Straßen die Grenze eines Wahlbezirks. So können gegenüberliegende Häuser verschiedenen Wahlbezirken angehören.

### Zahl der Wahlbezirke

Im Verlauf der Jahre können sich der Zuschnitt und die Menge der Bezirke ändern. Einerseits entstehen planerisch neue Wohngebiete und damit zusätzliche Einwohner, andererseits verringert sich oftmals die Zahl der wahlberechtigten Einwohner in den bestehenden Wohngebieten aufgrund Änderungen in der Bevölkerungsstruktur. Ferner ist die Teilnahme per Briefwahl immer beliebter geworden (Wahllokale weniger ausgelastet).

### Nummerierung der Wahlbezirke

Die Verwaltung des Ortes bestimmt selbst die Nummerierung der Wahlbezirke. Sie bleibt in den Wahljahren meistens unverändert. Eine Änderung in den Ziffern findet selten statt (nur zum Beispiel, wenn ein Wahlbezirk geteilt wird).

Um jedoch Ergebnisse mit früheren Wahlen zu vergleichen, sind deshalb in dieser Broschüre zusätzlich die Ergebnisse für Ortsteile zusammengefasst worden, wie sie im Bewusstsein der Einwohner bestehen.

Besonderheit: Diese Zusammenfassung umfasst sowohl die Ergebnisse in den Wahlräumen des jeweiligen Ortsteiles als auch rechnerisch anteilig die Ergebnisse der Briefwahl des Ortsteiles.

### Festlegung der Wahlräume

Für jeden Wahlbezirk gibt es einen Wahlraum (... salopp auch als Wahllokal bezeichnet).

Die Auswahl und Bestimmung der Wahlräume ist ein "Geschäft der laufenden Verwaltung". Es gibt also keine politische Vorgabe. Nicht alle Wahlräume befinden sich in öffentlichen Gebäuden. Manchmal müssen sogar geeignete Gebäude für den Wahltag kostenpflichtig angemietet werden (einschließlich Personal für Herrichtung und Reinigung).

Auch lässt sich nicht immer innerhalb eines Wahlbezirks ein Raum finden: Dann muss eine Lösung in einem benachbarten Bezirk gefunden werden. Es besteht theoretisch die Gefahr, dass wegen eines längeren "Wahlweges" in dem betroffenen Wahlbezirk die Wahlbeteiligung sinkt.

## Wahlräume Europawahl 2014

Wahlbezirke (Wahl-) Gebäude	Anschrift	Ortsteil
10 Oberschule Bockhorn	Hilgenholter Str. 26	Bockhorn
20 Oberschule Bockhorn	Hilgenholter Str. 26	Bockhorn
30 Oberschule Bockhorn	Hilgenholter Str. 26	Bockhorn
40 Oberschule Bockhorn	Hilgenholter Str. 26	Bockhorn
50 Grundschule Grabstede	Achterlandsweg 4	Grabstede
60 Dorfgemeinschaftsh. O.	Grabhorner Weg 38 A	Osterforde
70 Dorfgemeinschaftsh. B.	Dorfstr. 13 A	Bockhornerfeld
80 Grundschule Grabstede	Achterlandsweg 4	Grabstede
90 Gastwirts. Stiener Kroog	Kreisstr. 18	Bredehorn
100 Grundschule Steinhausen	Hohle Str. 18	Steinhausen

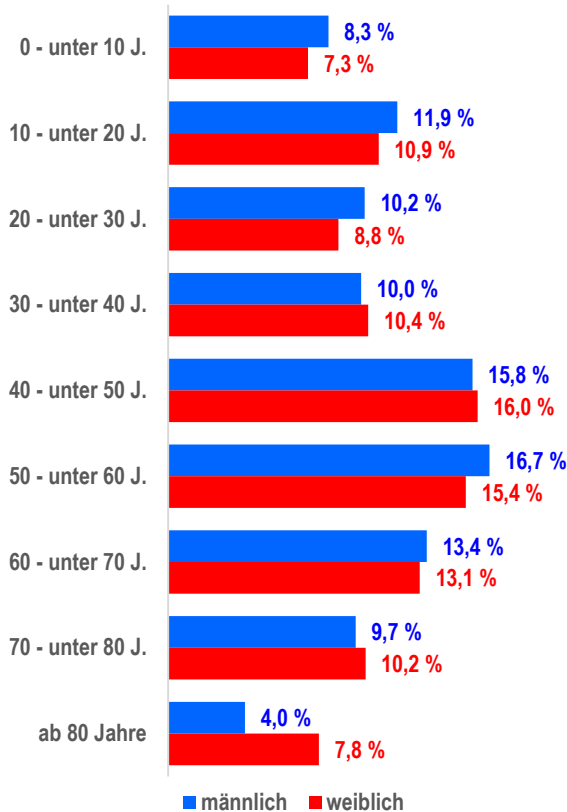


Amtliche Einwohnerzahl am 31.12.2014 in Bockhorn						
Quelle: LSN online	zusammen		männlich		weiblich	
Tabelle: A100002G	Personen	in %	Pers.	in %	Pers.	in %
<b>insgesamt</b>	<b>8 525</b>	<b>↶</b>	<b>4 257</b>	<b>↶</b>	<b>4 268</b>	<b>↶</b>
0 - unter 3 Jahre	198	2,32 %	104	2,44 %	94	2,20 %
3 - unter 5 Jahre	145	1,70 %	78	1,83 %	67	1,57 %
5 - unter 6 Jahre	72	0,84 %	41	0,96 %	31	0,73 %
6 - unter 10 Jahre	249	2,92 %	131	3,08 %	118	2,76 %
10 - unter 12 Jahre	154	1,81 %	90	2,11 %	64	1,50 %
12 - unter 15 Jahre	297	3,48 %	149	3,50 %	148	3,47 %
15 - unter 18 Jahre	311	3,65 %	159	3,74 %	152	3,56 %
18 - unter 20 Jahre	210	2,46 %	108	2,54 %	102	2,39 %
20 - unter 25 Jahre	429	5,03 %	240	5,64 %	189	4,43 %
25 - unter 30 Jahre	382	4,48 %	194	4,56 %	188	4,40 %
30 - unter 35 Jahre	406	4,76 %	201	4,72 %	205	4,80 %
35 - unter 40 Jahre	463	5,43 %	225	5,29 %	238	5,58 %
40 - unter 45 Jahre	585	6,86 %	285	6,69 %	300	7,03 %
45 - unter 50 Jahre	772	9,06 %	387	9,09 %	385	9,02 %
50 - unter 55 Jahre	779	9,14 %	410	9,63 %	369	8,65 %
55 - unter 60 Jahre	590	6,92 %	300	7,05 %	290	6,79 %
60 - unter 63 Jahre	351	4,12 %	175	4,11 %	176	4,12 %
63 - unter 65 Jahre	287	3,37 %	132	3,10 %	155	3,63 %
65 - unter 70 Jahre	490	5,75 %	264	6,20 %	226	5,30 %
70 - unter 75 Jahre	430	5,04 %	228	5,36 %	202	4,73 %
75 - unter 80 Jahre	421	4,94 %	186	4,37 %	235	5,51 %
80 - unter 85 Jahre	259	3,04 %	95	2,23 %	164	3,84 %
85 und älter	245	2,87 %	75	1,76 %	170	3,98 %

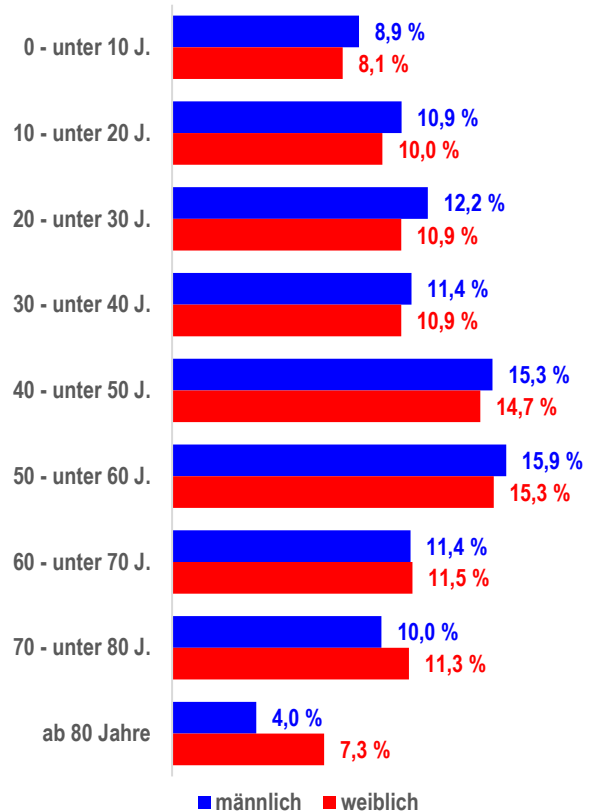
Amtliche Einwohnerzahl am 31.12.2014 in Niedersachsen						
Quelle: LSN online	zusammen		männlich		weiblich	
Tabelle: A100002G	Pers.	in %	Pers.	in %	Pers.	in %
<b>insgesamt</b>	<b>7 826 739</b>	<b>↶</b>	<b>3 846 089</b>	<b>↶</b>	<b>3 980 650</b>	<b>↶</b>
Alter 0 - unter 3 Jahre	195 754	2,50 %	100 586	2,62 %	95 168	2,39 %
3 - unter 5 Jahre	130 058	1,66 %	66 754	1,74 %	63 304	1,59 %
5 - unter 6 Jahre	65 816	0,84 %	33 948	0,88 %	31 868	0,80 %
6 - unter 10 Jahre	274 292	3,50 %	141 131	3,67 %	133 161	3,35 %
10 - unter 12 Jahre	146 193	1,87 %	74 728	1,94 %	71 465	1,80 %
12 - unter 15 Jahre	238 200	3,04 %	122 109	3,17 %	116 091	2,92 %
15 - unter 18 Jahre	260 886	3,33 %	133 638	3,47 %	127 248	3,20 %
18 - unter 20 Jahre	174 632	2,23 %	90 242	2,35 %	84 390	2,12 %
20 - unter 25 Jahre	449 053	5,74 %	233 819	6,08 %	215 234	5,41 %
25 - unter 30 Jahre	454 359	5,81 %	235 076	6,11 %	219 283	5,51 %
30 - unter 35 Jahre	441 694	5,64 %	223 040	5,80 %	218 654	5,49 %
35 - unter 40 Jahre	431 682	5,52 %	215 710	5,61 %	215 972	5,43 %
40 - unter 45 Jahre	502 567	6,42 %	250 062	6,50 %	252 505	6,34 %
45 - unter 50 Jahre	669 404	8,55 %	337 310	8,77 %	332 094	8,34 %
50 - unter 55 Jahre	663 074	8,47 %	333 374	8,67 %	329 700	8,28 %
55 - unter 60 Jahre	559 138	7,14 %	278 950	7,25 %	280 188	7,04 %
60 - unter 63 Jahre	297 565	3,80 %	145 640	3,79 %	151 925	3,82 %
63 - unter 65 Jahre	194 540	2,49 %	95 700	2,49 %	98 840	2,48 %
65 - unter 70 Jahre	400 885	5,12 %	195 690	5,09 %	205 195	5,15 %
70 - unter 75 Jahre	430 077	5,49 %	203 195	5,28 %	226 882	5,70 %
75 - unter 80 Jahre	403 364	5,15 %	180 651	4,70 %	222 713	5,59 %
80 - unter 85 Jahre	230 194	2,94 %	91 730	2,39 %	138 464	3,48 %
85 und älter	213 312	2,73 %	63 006	1,64 %	150 306	3,78 %

Vergleich

Bockhorn: Einwohneranteile am 31.12.2014 in Altersgruppen



Niedersachsen: Einwohneranteile am 31.12.2014 in Altersgruppen

Quelle aller Daten: Landesamt für Statistik Niedersachsen <https://www1.nls.niedersachsen.de/Statistik/default.asp>

## Sozialpfl. Beschäftigte am 30.06.2014 mit Wohnort Bockhorn

## Beschäftigte insgesamt

Quelle: LSN online	zusammen		männlich	weiblich
Tabelle: W70I5103	Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft			
insgesamt	77	↔	51	↔ 26
Alter 15 - unter 25 J.	19	24,7 %	14	27,5 % 5 19,2 %
25 - unter 45 J.	36	46,8 %	24	47,1 % 12 46,2 %
45 Jahre und älter	22	28,6 %	13	25,5 % 9 34,6 %
Produzierendes Gewerbe				
insgesamt	1 029	↔	862	↔ 167
Alter 15 - unter 25 J.	142	13,8 %	126	14,6 % 16 9,6 %
25 - unter 45 J.	384	37,3 %	323	37,5 % 61 36,5 %
45 Jahre und älter	503	48,9 %	413	47,9 % 90 53,9 %
Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe				
insgesamt	716	↔	378	↔ 338
Alter 15 - unter 25 J.	92	12,8 %	55	14,6 % 37 10,9 %
25 - unter 45 J.	315	44,0 %	153	40,5 % 162 47,9 %
45 Jahre und älter	309	43,2 %	170	45,0 % 139 41,1 %
Sonstige Dienstleistungen				
insgesamt	1 250	↔	462	↔ 788
Alter 15 - unter 25 J.	131	10,5 %	41	8,9 % 90 11,4 %
25 - unter 45 J.	505	40,4 %	180	39,0 % 325 41,2 %
45 Jahre und älter	614	49,1 %	241	52,2 % 373 47,3 %
Alle Wirtschaftsbereiche				
insgesamt	3 072	↔	1 753	↔ 1 319
Alter 15 - unter 25 J.	384	12,5 %	236	13,5 % 148 11,2 %
25 - unter 45 J.	1 240	40,4 %	680	38,8 % 560 42,5 %
45 Jahre und älter	1 448	47,1 %	837	47,7 % 611 46,3 %

Tabelle: Strich = kein Wert vorhanden Punkt = Wert wegen Statistikgeheimnis unterdrückt

## Bockhorn: Empfänger von Mindestsicherung am 31.12.2014

Umfang: Empfänger von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einrichtungen, Grundsicherung (Alter, Erwerbsminderung), Sozialhilfe, Asylleistungen	zusammen		männlich	weiblich
Tabelle: K2550120				
Deutsche	521	88,3 %		
Nichtdeutsche	69	11,7 %		
insgesamt	590		289	49,0 % 301 51,0 %
Anteil Einwohner	↗	6,9 %	↗	6,8 % ↗ 7,1 %

## Bockhorn: Bevölkerungsveränderung 2014

	zusammen		männlich		weiblich	
Einwohnerentwicklung im Jahresverlauf						
Natürliche Bevölkerungsbewegung						
Geburten	70		31		39	
Sterbefälle	77		41		36	
Saldo	- 7	- 0,1 %	- 10	- 0,2 %	3	0,1 %
Wanderungen						
Zuzüge	560		285		275	
Fortzüge	496		261		235	
Saldo	64	0,8 %	24	0,6 %	40	0,9 %
Bevölkerungsveränderung insgesamt						
Gesamtsaldo	57	0,7 %	14	0,3 %	43	1,0 %
Einwohnerzahl am Jahresende						
insgesamt	8 525	↕	4 257	↕	4 268	↕
davon Deutsche	8 306	97,4 %	4 124	96,9 %	4 182	98,0 %
von Nichtdeutsche	219	2,6 %	133	3,1 %	86	2,0 %

Quelle aller Daten: Landesamt für Statistik Niedersachsen <https://www1.nls.niedersachsen.de/Statistik/default.asp>

## Sozialpfl. Beschäftigte am 30.06.2014 mit Wohnort Bockhorn

## nur in Teilzeit Beschäftigte

Quelle: LSN online	zusammen		männlich	weiblich
Tabelle: W70I5103	Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft			
insgesamt	18	↔	3	↔ 15
Alter 15 - unter 25 J.		0,0 %	-	.
25 - unter 45 J.	11	61,1 %	3	#### 8 53,3 %
45 Jahre und älter	7	38,9 %	.	7 46,7 %
Produzierendes Gewerbe				
insgesamt	80	↔	17	↔ 63
Alter 15 - unter 25 J.	3	3,8 %	3	17,6 % .
25 - unter 45 J.	19	23,8 %	.	19 30,2 %
45 Jahre und älter	58	72,5 %	14	82,4 % 44 69,8 %
Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe				
insgesamt	227	↔	40	↔ 187
Alter 15 - unter 25 J.	7	3,1 %	.	7 3,7 %
25 - unter 45 J.	106	46,7 %	17	42,5 % 89 47,6 %
45 Jahre und älter	114	50,2 %	23	57,5 % 91 48,7 %
Sonstige Dienstleistungen				
insgesamt	486	↔	54	↔ 432
Alter 15 - unter 25 J.	19	3,9 %	3	5,6 % 16 3,7 %
25 - unter 45 J.	192	39,5 %	22	40,7 % 170 39,4 %
45 Jahre und älter	275	56,6 %	29	53,7 % 246 56,9 %
Alle Wirtschaftsbereiche				
insgesamt	811	↔	114	↔ 697
Alter 15 - unter 25 J.	29	3,6 %	6	5,3 % 23 3,3 %
25 - unter 45 J.	328	40,4 %	42	36,8 % 286 41,0 %
45 Jahre und älter	454	56,0 %	66	57,9 % 388 55,7 %

Tabelle: Strich = kein Wert vorhanden Punkt = Wert wegen Statistikgeheimnis unterdrückt

Vergleich

## Niedersachsen: Empfänger von Mindestsicherung am 31.12.2014

Umfang: Empf. von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einricht., Grundsicherung (Alter, Erwerbsminderung), Sozialhilfe, Asylleistungen	zusammen		männlich	weiblich
Tabelle: K2550120				
Deutsche	541 838	77,3 %		
Nichtdeutsche	159 070	22,7 %		
insgesamt	700 908		344 413	49,1 % 356 495 50,9 %
Anteil Einwohner	↗	9,0 %	↗	9,0 % ↗ 9,0 %

## Bockhorn: Schwerbehinderte am 31.12.2014

Quelle: LSN online	zusammen		männlich	weiblich
Tabelle: K2401051				
Personen	in %	Pers.	in %	Pers.
Einwohner	8 525	↔	4 257	↔ 4 268
dar. mit einer Behind.	369			
dar. mit mehreren B.	381			
insgesamt	750	8,8 %	435	10,2 % 315 7,4 %
Grad der Behinderung				
insgesamt	750	↔		
50	239	31,9 %		
60	122	16,3 %		
70	79	10,5 %		
80	88	11,7 %		
90	44	5,9 %		
100	178	23,7 %		

Statistik bezieht sich stets auf (letzte) ungerade Jahreszahl